

Frankfurter Zeitung  
(Gazette de Francfort).  
Fondateur M. L. Sonnemann.  
Journal politique, financier,  
commercial et littéraire.  
Paraissant trois fois par jour.  
Bureau à Paris  
10 Rue de la Bourse.

10 Es ist sehr, sehr traurig, und mich hat es tief ergriffen. Eines muß Dich trösten: Du  
hast keine Schuld. Alles, was Du thun konntest, hast Du gethan. Das Schicksal hat  
es so gewollt, und ~~d~~ da stand es nicht mehr in Deiner Macht, zu hindern. Warum  
das gerade Dich treffen mußte? Man muß sich eben abgewöhnen, nach Gründen  
zu fragen; es gibt keine.

[illegible]

Bitte, bitte: schreib' mir bald, und wenn es auch nur ein paar Zeilen find.  
Du solltest jetzt so bald als möglich eine Reife machen. Komm zu mir nach  
PARIS!....

Ich umarme Dich von Herzen und in Treue  
Dein

Die Briefe sind alle beforgt. Auf Deinen Brief antworte ich Dir nächstens.

<sup>10</sup> *traurig*] Bezug auf die Totgeburt des Sohns von Schnitzler und Marie Reinhard am

- 24.9.1897. Schnitzler gab sich selbst Schuld am Tod des Kindes (vgl. A.S.: *Tagebuch*, 30.9.1897).
- <sup>21–22</sup> *Du ... verloren.*] Möglicherweise ein nahezu wörtliches Zitat (S. 100) aus August Blanchés *Erzählungen des Küsters von Dandery* (deutsche Übersetzung 1876; das dänische Original von 1856 trägt den Titel *Berättelser af Klockaren i Danderyd*).
- <sup>25</sup> *Zusammenbruch*] Marie Reinhard war zumindest Schnitzlers *Tagebuch* zufolge »gefasst und brav« (A.S.: *Tagebuch*, 25.9.1897).
- <sup>29</sup> *Reife machen*] Schnitzler verreiste erst im November 1897 wieder – nach Prag, wo am 27.11.1897 die Premiere von *Freiwild* im Neuen Deutschen Theater stattfand.
- <sup>36</sup> *Briefe*] Naheliegend wäre ein Bezug zu der von Jean Thorel erstellten Übersetzung von *Liebelei*, die noch immer nicht von einem Theater akzeptiert worden war. Siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 27. 10. [1897].

# Register

?? [TOTGEBORENER SOHN VON ARTHUR SCHNITZLER UND MARIE REINHARD] (1897-09-24 – 1897-09-24), 1<sup>K</sup>, 1, 2<sup>K</sup>

*Amourette. Pièce en trois actes. Adaptée de Arthur Schnitzler*, 2<sup>K</sup>

BLANCHE, AUGUST THEODOR (1811-09-17 – 1868-11-30), *Schriftsteller/Schriftstellerin*, 2<sup>K</sup>

**Dänemark**, A.PCLI, 2<sup>K</sup>

*Erzählungen des Küsters von Dandery*, 1, 2<sup>K</sup>

Frankfurter Zeitung, 1

*Freiwild. Schauspiel in 3 Akten*, 2<sup>K</sup>

*Liebelei. Schauspiel in drei Akten*, 2<sup>K</sup>

**Neues Deutsches Theater**, *Theater (K.THE)*, 2<sup>K</sup>

**Paris**, PPLC, 1

**Prag**, A.ADM1, 2<sup>K</sup>

REINHARD, MARIE (1871-03-13 – 1899-03-18), *Gesangspädagoge/Gesangspädagogin*, 1<sup>K</sup>, 1, 2<sup>K</sup>  
**rue de la Bourse**, *Straße (K.STR)*, 1

SONNEMANN, LEOPOLD (1831-10-29 – 1909-10-30), *Journalist/Journalistin, Herausgeber/Herausgeberin*, 1

*Tagebuch*, 2<sup>K</sup>

THOREL, JEAN (1859-09-11 – 1916-08-20), *Übersetzer/Übersetzerin, Dramatiker/Dramatikerin*, 2<sup>K</sup>